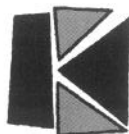


Koblingbühne

Seit
1870



Im 128. Theaterjahr präsentieren wir den

„Kriminalinspektor“

Eine runde Sache!

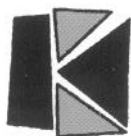


Rund um Theater · Rund um lustig!

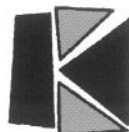


Wir unterhalten Sie heute!
Theatersaison 1998 – Pfarrheim St. Josef





Liebe Theaterfreunde,



die Kolpingsfamilie Höchstädt begrüßt Sie auf's Herzlichste im Pfarrheim St. Josef. Es freut uns besonders, daß Sie sich wieder Zeit für unser „Laien-Volkstheater“ genommen haben.

Unsere Kolpingsfamilie spielt nachweislich schon seit 1870, also 128 Jahre, mit Ausnahmen der Kriegsjahre des 1. und 2. Weltkrieges in unserer Heimatstadt Höchstädt Volkstheater. Wir gehören somit zu den ältesten Laienbühnen in Schwaben und Bayern und darüber hinaus.

So wollen wir Ihnen auch in diesem Jahr ein „Theatererlebnis hautnah“ präsentieren. Wir hoffen, daß der Funke von der Bühne auf Sie überspringt.

So wünschen wir Ihnen vergnügliche und lustige Theaterstunden mit unseren Akteuren und einen angenehmen Aufenthalt im Pfarrheim St. Josef.

Lehnen Sie sich zurück und verfolgen Sie nun „live“ die Geschehnisse um den

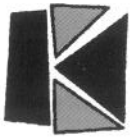
„Kriminalinspektor“.

Ihre Kolpingsfamilie Höchstädt

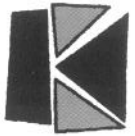
Seit 1870 unterhalten wir Sie in Höchstädt mit Theaterspiel

- 1870:** Dez.: Ausgabe von 39 Kreuzer für Theaterkostüme aus der Maskengarderobe in Dillingen
- 1878:** Dez.: Christbaumverlosung mit Theater
- 1888:** 19. März: „Josef's-Feier“ mit Theater
Dez.: 34 fotografische Bilder a 50 Pf. für Theaterspiel erworben
Christbaumfeier mit Theater
- 1898:** 19. März: „Josef's-Feier“ mit Theater
Dez.: Christbaumfeier mit Verlosung und Theater
- 1900:** 19. März: „Josef's-Feier“ mit Theater
Nov.: Namenstagsfeier des Präses mit Theater
„Simplicius Langohr“ und
„Der Herr Hoflieferant“
Dez.: Christbaumfeier mit Verlosung und Theater
- 1908:** 19. März: „Josef's-Feier“ mit 41. Stiftungsfest und Theater
„Die Räuber auf Maria Culm“
Historisches Schauspiel von Rob. Weinhold
- 1918:** Kein Theater wegen 1. Weltkrieg
- 1928:** 19. März: „Josef's-Feier“ mit Theater
„Der Loderer vom Lindhammerhof“
24. Juni: Namenstagsfeier des Präses mit Theater
„Der Hölle von Marokko entronnen“
und „Der Wunderdoktor“
26. Dez.: „Meister Beckmann“
- 1938:** Kein Theater wegen Verbot der Kath. Gesellensvereine durch die Nationalsozialisten
- 1948:** 26. Dez.: Bannerweihe mit Festabend und Theater
Das 1. Banner nach Wiedergründung 1947 wurde uns von der Kolpingsfamilie Utznach in der Schweiz gestiftet.

Am Festabend wurde gespielt:
„Der Störenfried“, „Versuchung am Weihnachtsabend“ und „Des Nachbarn Gockel“
Der Erfolg war so groß, so daß die Aufführungen 2-mal wiederholt wurden.
- 1958:** Dez.: Weihnachtsfeiertage:
„Die Liebesbeichte“, Lustspiel in 3 Akten
- 1968:** Dez.: Weihnachtsfeiertage:
„Das Herz in der Lederhosen“, Lustspiel in 3 Akten
- 1978:** Dez.: Weihnachtsfeiertage:
„Der Ehestreik“, Lustspiel in 3 Akten
- 1988:** Nov.: Theatersaison im Pfarrheim St. Josef
„Die Lügenglocke“, Lustspiel in 3 Akten
- 1998:** Okt./Nov.: Theatersaison im Pfarrheim St. Josef,
„Der Kriminalinspektor“
bäuerlicher Krimi in 3 Akten



Unser Ensemble 1998



Oben von links: Sonja Lob, Jakob Kehrlle, Susi Joas, K. H. Hitzler, Roland Miller, Nora Bacher, Roland Kehrlle, Sonja Poss, Robert Poss.

Unten von links: Anja Heigl, Benjamin Dannemann

Aus der Höchstädter Zeitung vom 20.12.1908

Kath. Gefellenverein Höchstädt a. D.

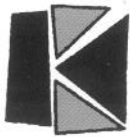
**Sonntag, den 27. Dezember, abends 7 Uhr beginnend,
im Kronensaale**

Christbaum-Feier
mit Gabenverlosung und Theateraufführungen.

Eintritt frei.

Der Verein beehrt sich auf diesem Wege alle seine Freunde und Gönner, Ehrenmitglieder und Mitglieder freundlichst einzuladen.

Die Vorstandschaft.



„Der Kriminalinspektor“

bäuerlicher Krimi in 3 Akten

von Franz Schaurer



Personen und Darsteller

Vinzenz, der alte Brandner

Kuni, seine Frau

Hans, beider Sohn

Regerl, Hausangestellte

Alfons, der Wachtmeister

Egon Gröblich, Feriengast

Klara, seine Frau

Felix Leitner

Mizi

Jim, Gauner

• Jakob Kehrle

• Sonja Lob

• Benjamin Dannemann

• Anja Heigel

• Robert Poss

• Roland Miller

• Nora Bacher

Roland Kehrle

• Susi Joas

Karl-Heinz Hitzler

Souffleur: Sonja Poss

Maske: Veronika Lob, Marianne Reichardt, Sigrid Schaller

Technik, Bühnenbau: Karl-Heinz Hitzler, Roland Wurm, Michl Schmid, Franz Lämmermaier, Roland Kehrle, Mathias Letzing, Wolfgang Lob

Spielleiter: Roland Kehrle

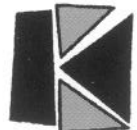
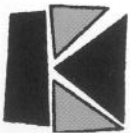
Ort der Handlung: Ein Dorf in der Alpenregion

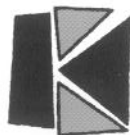
Zeit: Heute

Bewirtung in der Pause:

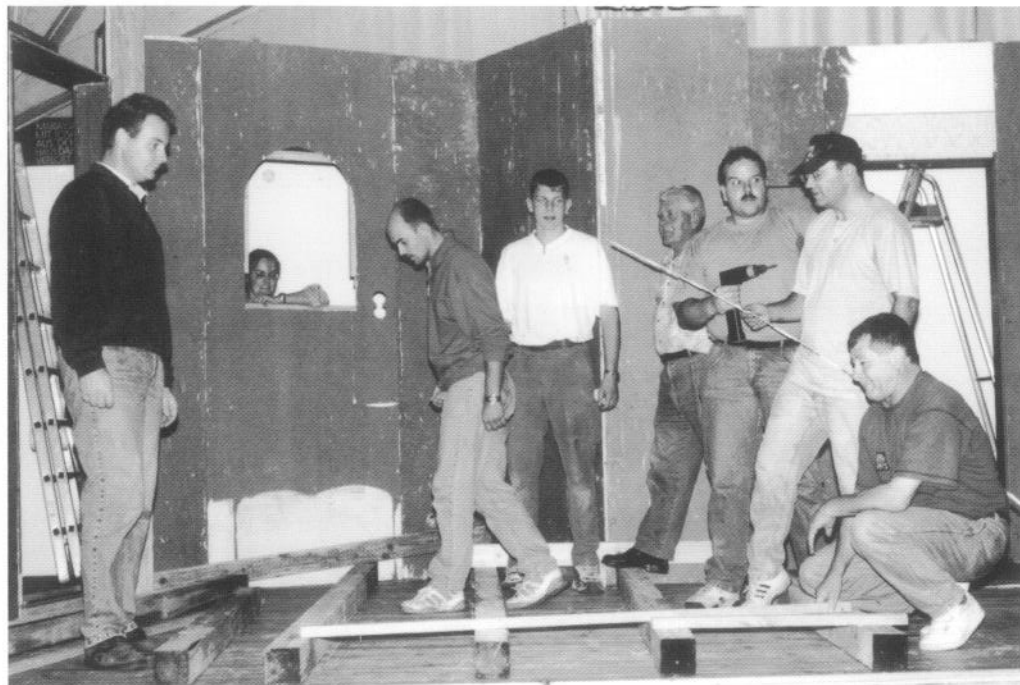
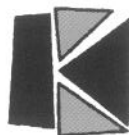
Nach dem 1. und 2. Aufzug bietet sich Ihnen Gelegenheit, ein Erfrischungsgetränk und einen kleinen Imbiß zu sich zu nehmen (Die erste Pause dauert länger).

Diese werden im Konferenzraum (1. Stock) und Jugendbereich (Vituszimmer, Franziskuszimmer) angeboten.





Unsere Männer vom Bühnenbau!



Von links: Mathias Letzing, Sabine Wurm, Roland Wurm, Benjamin Dannemann, Michl Schmid, Wolfgang Lob, K. H. Hitzler, Franz Lämmermaier

Unsere Bühnenmöbel
sind von
Möbel Streit
zur Verfügung ge-
stellt, hierfür

Herzlichen Dank.

möbel
streit

***Wir haben keine Theaterkulissen -
jedoch***

handfeste Möbel

MÖBEL STREIT AG
Filiale
Raiffeisenstraße 9
89415 Lauingen
Tel. 09072/2894

Vor 70 Jahren

„Der Loder vom Lindhammerhof“

Aufführung 1928 im „Bergsaal“



Darsteller: Johann Baur, Alois Haas, Resi Kehrlé, Anton Mack, Zenzi Pollak, Wilhelm Polliti, Jette Roch, Georg Schmid, Max Vogel, Alois Zenger, Maria Kehrlé, 3. oben von rechts: Stadtpfarrer und Präses Johann Fille



Vor 45 Jahren

„Die Hubertus-Mühle“

Aufführung 1953
in der „Rose“

links: Franz Leicht
rechts: Willi Lehmaier



von links: E. Mayerle, R. Poss, J. Herzog, J. Kehrle, R. Kehrle, W. Lämmermaier, K.-H. Hitzler (vorne), W. Bay, A. Brandstetter, K.-H. Schmitt, A. Rehm, A. Grimminger, Chr. Kehrle, M. Letzing, F. Lämmermaier, H. Huber

Kath. Gesellen-Verein Höchstädt.
 (Statt jeder besonderen Einladung.)
Donnerstag, den 19. d. M.

41. Stiftungsfest.

Vorm. 1/210 Uhr: Festgottesdienst mit Generalkommunion.
 (Beichtgelegenheit Mittwoch abends von 7/8 Uhr ab.)

Abends 8 Uhr: **Gesellige Unterhaltung** mit theatra-
 lischen und musikalischen Aufführungen
 (unter gütiger Mitwirkung des Kirchen-
 chors.)

Zur Aufführung gelangt:
Die Räuber auf Maria Culm,
 Histor. Schauspiel v. Kol. Meinhold.

Die sehr geehrten Ehrenmitglieder und Mitglieder, sowie
 Freunde und Gönner des Vereines sind zu möglichst zahl-
 reichem Erscheinen freundlichst eingeladen.

Die Vorstandschaft.

Das Theaterstück wird am **Sonntag, den 22. d. M.**
 nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr nachgespielt.

1908

Rathol. Gesellenverein
Höchstädt a. d. Donau

Mittwoch, den 26. Dezember 1928,
 abends 8 Uhr im „Bergbräu- und
Meihnachts-Feier

(Theatrischen Aufführungen
 der Stadtpfelle).

Es wird gegeben:
„Schumann“
 v. W. A. Pannke.
) Wenig

mitglieder, Mitglieder,
 er des Vereines ergeht
 ig zur Teilnahme.
Die Vorstandschaft.

1928

**Kath. Arbeiter- und
 Kath. Gesellenverein**
Höchstädt a. d. Donau.

Am kommenden **Sonntag, den 24. Juni**
 findet abends 8 Uhr **beginnt im Saale**
 der **Bergbräuerei**

„Namenstags-Feier“

des **Dank-, Hrn. Präses Stefan Johann**
Stille, mit Konzert der hiesigen Stadt-
kapelle und Theater-Aufführungen, folgt.

Es wird gegeben:

- 1.) **Der Hölle v. Marokko entronnen**
- 2.) **Der Wunderdoktor**

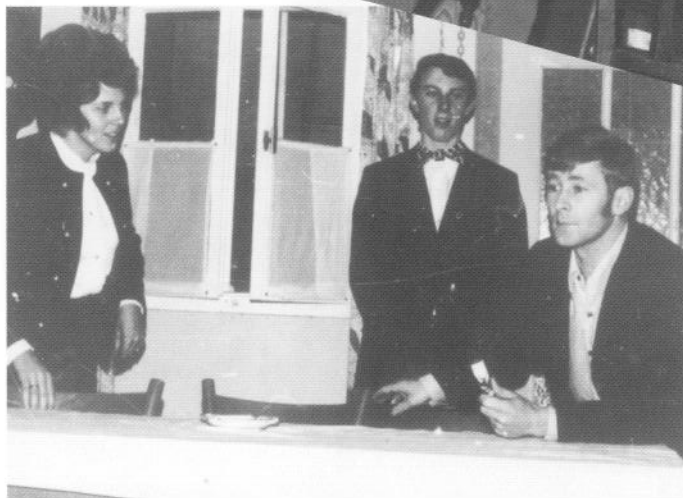
Spiel in 1 Akt.
 Du recht zahlreichem Besuche der verehr. Ehren-
 mitglieder, Mitglieder sowie einer verehr. Ehren-
 einwohnerschaft ist hiezu herzlich eingeladen.
Die Vorstandschaften.

1928



„Die drei Eisbären“
1989

J. Kehrlé,
E. Mayerle (Bay)



„Die drei Dorfheiligen“
1970

C. Linder, F. Schön,
F. Lämmermaier



**IHR PARTNER
AM BAU**

**Josef Reichhardt
& Söhne ohG**

Kieswerk – Frischbetonwerk

89420 Höchstädt

Werk Höchstädt · Tel. 14 15
Büro Höchstädt · Tel. 13 03

„Die drei Eisbären“ 1971



A. Kügel (Beyer), F. Lämmermaier



K. Karg, F. Lämmermaier

**FASZINIERENDE
EFFEKTE FÜR IHR
HAAR. LASSEN SIE
SICH BERATEN!**

vom 17.11. bis 28.11.98



bieten wir Ihnen in unserem Salon die Möglichkeit, sich zum Thema „Tönung“ einmal individuell und typgerecht beraten zu lassen. Besuchen Sie uns zur Tönungsaktion!

Salon Schaller

Höchstädt

Tel. 09074/4097



bad & heizung

Dietrich, Veh & Co.

Lutzinger Straße 3
89420 Höchstädt



„Ferien am Bauernhof“
1990



v.l.: A.
Brandstetter,
R. Poss,
H. Huber



J. u. R. Kehrlé

**30jähriges Bühnenjubiläum
von Franz Lämmermaier 1990**



Losaktion der Werbegemeinschaft Höchstädt!

Wir verkaufen während der Pause Lose zu Gunsten der
Jugendarbeit der SSV Höchstädt

1 Los kostet 5,- DM

Hauptgewinn: 10.000,- DM



Text, Gestaltung: Jakob Kehle
Fotos: Erfried Rösner, Privat, Archiv
Druck: Roch-Druck



Arbeiterwohlfahrt
Seniorenheim Höchstädt

Bgm.-Reiser-Straße 4
89420 Höchstädt